



Einsatzabteilung, Dienstag, 16. Januar 2024

## Neue Abrollbehälter eingetroffen

(de) Kurz vor Weihnachten erhielt die Feuerwehr Langenselbold ihre verfrühte Bescherung mit dem Eintreffen zweier Abrollbehälter. Neben dem per Spedition gelieferten Abrollbehälter Mulde holte eine Delegation der Wehr den Abrollbehälter Logistik eigens im bayrischen Hof beim Hersteller ab.



Beide Abrollbehälter wurden noch im vergangenen Jahr im Rahmen einer Einweisungswoche den Einsatzkräften der Selbolder Wehr vorgestellt, damit sie zum Jahresbeginn eingesetzt werden können. In Zukunft werden sie im Rahmen des Wechselladerkonzepts eingesetzt und ergänzen die bereits vorhandenen Abrollbehälter sinnvoll. Neben dem bereits 2022 in Dienst gestellten Wechselladerfahrzeug-Kran, das vom Land Hessen beschafft wurde, erwartet die Feuerwehr im ersten Quartal 2024 zwei weitere Wechselladerfahrzeuge, die vom Main-Kinzig-Kreis und von der Stadt Langenselbold beschafft wurden. Die neuen Abrollbehälter sind so konzipiert, dass sie künftig von allen drei Fahrzeugen transportiert werden können.

Der [Abrollbehälter Logistik](#) wurde von der Firma Junghanns Fahrzeugbau gefertigt und kann mit Ausrüstung und Gütern im Gesamtgewicht von über 13 Tonnen beladen werden. Der Behälter ist mit entsprechender Ladungssicherungstechnik ausgestattet und kann im Leerzustand auch als improvisierter Aufenthaltsraum an regnerischen Einsatzstellen genutzt werden. Er ist rundum beleuchtbar und mit Blaulicht und einer Heckwarneinrichtung versehen.

Der [Abrollbehälter Mulde](#) wurde von der Firma Bruns Umwelt- und Entsorgungstechnik gebaut und kann ebenfalls mit rund 13 Tonnen Gewicht beladen werden. Zum Behälter gehört eine mobile Seilwinde, die je nach Ladung eingesetzt werden kann und beispielsweise zum Hereinziehen von Schrottfahrzeugen für Ausbildungszwecke genutzt werden kann.